

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online Kurse

1. Geltungsbereich

Diese AGBs beziehen sich ausschließlich auf die vom Veranstalter (Fabian Gaußling) angebotenen Online Kurse. Für Individualschulung werden die hier aufgelisteten Punkte in einem eigenständigen Vertrag individuell geregelt. Für angebotene offene Präsenzs Schulungen existieren eigene AGBs.

2. Vertragsabschluss bei Schulungskursen

Die Anmeldung zur Teilnahme an den Kursen ist verbindlich und hat schriftlich (bereitgestelltes Anmeldeformular) bis spätestens 3 Tage vor gewünschtem Schulungsbeginn zu erfolgen. Mit Zugang der schriftlichen Bestätigung kommt der Vertrag zustande.

2. Zahlungsbedingungen

Mit Zugang der Anmeldebestätigung werden die Kursgebühren fällig. Diese ist sofort zu bezahlen. Die Gebühren für die Schulungsumgebung, zusätzliche 1:1 Betreuung, verlängerter Lernsupport und zusätzliche Gruppenbetreuung wird jeweils nach Inanspruchnahme dieser Leistungen fällig.

3. Leistungsumfang

Im Modulpreis sind folgende Leistungen enthalten:

- Schulungsunterlagen
- Detaillierte Lernplan + Anleitung „Wie lerne ich mit den Online Kursen?“
- Erstellskripte für die Schulungsdatenbank (Oracle, MSSQL oder MySQL)
- Anleitung zum Installieren einer Oracle Schulungsumgebung auf dem Rechner des Teilnehmers. Die Software muss auf der Oracle Seite heruntergeladen werden. Diese ist für Schulungszwecke kostenlos.
- Musterlösungen zu sämtlichen Kursbeispielen, Übungen + Aufgaben (Oracle, MSSQL, für Basics Module auch MySQL)
- 4 Wochen eMail Support ab gewähltem Startzeitpunkt (eMails werden 1x täglich beantwortet)
- Telefonsupport gemäß angegebener Zeiten in Modultabelle
- 1x/Woche Webinar (1h) zu verschiedenen Themen
- 1x/Woche Gruppen-Video-Konferenz (1-2h) für Fragen, etc.
- Zugriff auf Videos, Links, Artikel, Übungen etc. im Download Bereich
- Teilnahmezertifikat

4. Rücktritt und Kündigung

Der Teilnehmer kann bis 30 Tage vor Schulungsbeginn zurücktreten. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs der Kündigung beim Veranstalter. Bereits gezahlte Veranstaltungspreise werden umgehend zurückerstattet. Nach Ablauf der genannten 30 Tage ist der volle Veranstaltungspreis zu zahlen, unabhängig davon, ob eine Teilnahme erfolgte oder nicht, es sei denn der Teilnehmer war gesetzlich zum Rücktritt berechtigt.

Der Teilnehmer hat das Recht, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Dieses muss in schriftlicher Form erfolgen. Noch ausstehende Schulungsgebühren sind dann vom Ersatzteilnehmer zu tragen. Eine Rückerstattung von schon gezahlten Gebühren wird vom Veranstalter nicht gewährt, sondern muss im Verhältnis zwischen ursprünglichem Teilnehmer und Ersatzteilnehmer geklärt werden.

Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt bestehen.

5. Änderungsvorbehalt

Der Veranstalter ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes berechtigt, die Schulung abzusagen oder terminlich zu verschieben. Wichtige Gründe sind insbesondere die nicht selbst verschuldete Verhinderung des Dozenten oder Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl der Veranstaltung. Die Teilnehmer werden hiervon unverzüglich unterrichtet. Die Rückerstattung der gezahlten Gebühren erfolgt umgehend.

In wichtigen Fällen ist es dem Veranstalter gestattet, die Schulung terminlich zu verschieben. Die Teilnehmer sind davon bis spätestens 1 Woche vor Schulungsbeginn zu unterrichten. In diesem Fall sind die Teilnehmer berechtigt, von der Schulung zurückzutreten. Gezahlte Gebühren werden umgehend erstattet.

6. Haftung

Der Veranstalter haftet auf Schadensersatz nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

7. Urheberrecht

Die vom Veranstalter ausgegeben Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur in den Grenzen des Urheberrechts verwendet werden. Insbesondere eine Vervielfältigung dieser Unterlagen wird hiermit ausdrücklich untersagt bzw. benötigt die schriftliche Zustimmung durch den Veranstalter.